

PRESSEMITTEILUNG



Braunschweig, 3. Februar 2018

Kleine Veränderungen im Vorstand des FanRat Braunschweig e.V. – Mitglieder finden zur aktuellen Lage mit Leitantrag klare Worte

Einstimmig haben die Mitglieder des FanRat Braunschweig e.V. ihren Vorstand im Amt bestätigt. Während der vierten Jahreshauptversammlung der Interessenvertretung der Eintracht-Fans am Freitag, 2. Februar im Vereinsheim des FC Wenden stimmten die Mitglieder zudem für einen Leitantrag, der auf die aktuell unruhige Lage bei Eintracht Braunschweig eingeht (dieser hängt dieser Email im Wortlaut an).

Michael Vieth, Vorsitzender des FanRat Braunschweig e.V., ließ zunächst ein ereignisreiches Jahr 2017 Revue passieren: „Die Eintracht-Fans blicken auf ein zweifellos sehr wechselhaftes Jahr zurück. Nach einem dramatischen Saisonfinale der Vorsaison und den unschönen Ereignissen um die Relegation gegen Wolfsburg erlebten wir eine angespannte Situation im Umfeld der Eintracht, wie wir sie seit Jahren nicht mehr kannten.“ Der FanRat habe sich in beiden Fällen für die Fans eingesetzt und so nach dem Polizeieinsatz in Wolfsburg deutliche Kritik in den Medien geäußert. Als Reaktion auf die Unstimmigkeiten im Umfeld und dem Stimmungsverzicht der Ultraszene sei die große Fanversammlung initiiert worden, die einige Themen erstmals klar zur Sprache brachte. Die Reaktivierung des FanParlaments für Jedermann, die dazu diene, Fanthemen unmittelbar in den „Verstetigten Dialog“ mit der Vereinsführung zu transportieren, sei ebenfalls ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung gewesen.

„Für das kommende Jahr gilt es, diese Kommunikationswege weiter auszubauen und damit noch mehr Fans für eine aktive Fanarbeit zu begeistern“, so Vieth. Dazu soll auch ein Forum für die Mitglieder und Fanclubs neu aufgebaut werden. Außerdem beteiligte sich der FanRat am Aufbau der FanMeile und habe mit dem Verein erste vielversprechende Gespräche geführt. Auch sei die Einrichtung einer FanBücherei am FanHaus geplant. Gewählt wurde zudem der neue Vorstand. Ihm gehören im Jahr 2018 an: 1. Vorsitzender: Michael Vieth (Heinrichs Orden); stellv. Vorsitzende: Christoph Köchy (Braunschweiger Jungs '95) und Oliver Meineke; Kassenwart: Thomas „Willi“ Kühnemann (Braunschweig-Family); stellv. Kassenwartin: Natasha Schipke; Schriftführer und Sprecher: Robin Koppelman (Ballerbus); stellv. Schriftführerin: Nadja Polzin.

Robin Koppelman, Sprecher des FanRat Braunschweig e.V., äußerte sich dazu zum nach reger Diskussion und gemeinsam ausformulierten Leitantrag zur sportlichen Lage: „Die vergangenen Tage haben die Fans mit großer Sorge erlebt. Die aktuelle Entwicklung und die Gerüchte können schnell eine Dynamik erreichen, die den Erfolg unseres Vereins nachhaltig gefährden kann. Wir appellieren an alle Beteiligten daher, eigene Interessen zurückzustellen und den ‚Eintracht-Charakter‘ nicht aufs Spiel zu setzen. Man gewinnt nicht nur gemeinsam, sondern verliert auch gemeinsam verliert.“